

DIE LINKE.

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, den 17.10.2016

Anfrage: Rechtliche Grundlage zum Eingriff in die Autonomie des EineWeltHauses

Am 21.09.2016 verschickte der Münchner Kulturreferent Dr. Küppers einen Brief an den Vorstand und die Geschäftsführung des Trägerkreises EineWeltHaus München e. V. (EWH) und dessen Beirat. Darin untersagt er die Durchführung einer Veranstaltung des Vereins *Salam Shalom - Arbeitskreis Palästina-Israel e. V.* am 23.09.2016 mit dem Titel „*Antisemitismus heute*“ und dem Referenten Abraham Melzer im EineWeltHaus.

Im Nutzungsvertrag zwischen der Landeshauptstadt München bzw. dem Kulturreferat und dem Trägerkreis EineWeltHaus e. V., mit Gültigkeit vom 26.01.2006 heißt es in der Präambel: „*Der Betreiber führt das überlassene Objekt als eigenständige, unabhängige, gemeinnützige und überparteiliche Einrichtung.*“

Weiterhin kann auf § 7, Absatz 1 des Nutzungsvertrages verwiesen werden. Dort heißt es: „*Direkte vertragliche Beziehungen zwischen dem Geschäftsführer/der Geschäftsführerin und der Eigentümerin bestehen ebenso wenig wie Weisungsrechte der Eigentümerin gegenüber dem Geschäftsführer/der Geschäftsführerin.*“

Angesichts dieser doch recht eindeutigen Formulierungen im Nutzungsvertrag stellt sich die Frage nach der rechtlichen Zulässigkeit des Vorgehens von Dr. Küppers bzw. der Stadtverwaltung.

Deshalb bitte ich um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1) Auf welcher rechtlichen Grundlage erging die Unterlassungsverfügung der Veranstaltung am 23. September 2016?
- 2) Gibt es unabhängig vom Nutzungsvertrag mit dem Trägerverein weitere „übergeordnete“ Regularien?
- 3) Plant das Referat künftig überall dort einzugreifen, wo politisch strittige Themen diskutiert und verhandelt werden, bzw. wo die Referatsspitze dies anhand von „Formulierungen in Veranstaltungsankündigungen“ vermutet? Und wo soll das beginnen, und wo hört das dann auf?

Brigitte Wolf (DIE LINKE)

Cetin Oraner (DIE LINKE)